

OpSept

Hände-Antisepticum



OpSept

ist ein gebrauchsfertiges, alkoholisches Händedesinfektionsmittel zur **hygienischen** und **chirurgischen** Händedesinfektion

Lieferformen:

150-ml-Taschenflasche

500-ml-Flasche

1-l-Flasche

5-l-Kanister

Applikationshilfen:

Spenderpumpe für 500ml + 1-l-Flasche

Kanisterhahn

Kanisterschlüssel

Präparatetyp:

OpSept ist ein umfassend wirksames, seit vielen Jahren bewährtes, gebrauchsfertiges Händedesinfektionsmittel zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion.

OpSept ist auch bei häufiger Anwendung sehr hautverträglich.

Präparateeigenschaften:

- Wirkt umfassend bakterizid, fungizid, tuberkulozid
- Umfassend gegen alle behüllten Viren (incl. BVDV/HCV/HSV/HIV und Vaccinia) wirksam.
- Viruswirksam gegen die unbehüllten Viren Rota, Adeno und Noroviren
- Wirksam gegen MRSA
- Sehr gute Hautverträglichkeit – auch bei häufiger Anwendung
- Dermatologisch getestet: „sehr gut“
- Zur Hautdesinfektion begutachtet
- Begutachtet nach den Standardmethoden der DGHM, der EN 1500 und prEN 12791 sowie RKI Empfehlungen zur Wirksamkeit gegen Viren
- RKI-gelistet, § 18 IfSG; Wirkungsbereich A
- Zugelassen von der BfArM (Zul.-Nr. 34987.00.00)
- VAH-gelistet
- IHO-gelistet

Anwendungsbereiche:

Zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion für alle Bereichen mit hohen Anforderungen an die Händehygiene: Kliniken, Arztpraxen, Ambulanzen, Pflegeeinrichtungen, Industrie und Laborbereiche.

Art und Dauer der Anwendung:

Gebrauchsfertig. Hände/Unterarme während der Applikation feucht halten. Standardmethoden zur hygienischen (EN 1500) und chirurgischen (EN 12791) Händedesinfektion beachten.

Hygienische Händedesinfektion:

Reduzierung der transienten Keime in 30 sec. Hände unverdünnt mit mind. 3 ml einreiben.

Chirurgische Händedesinfektion:

Reduzierung der transienten und residenten Keime mit mind. 2 x 5-ml in 5 min.

Hände und Unterarme mit mind. 5 ml einreiben, 2 x anwenden.

Tuberkulosewirksamkeit:

Wie hygienische Händedesinfektion, 2x anwenden.

HBV-Wirksamkeit: Wie hygienische Händedesinfektion, Einwirkzeit 5 min. (bei Eiweißbelastung 10 min.)

Begutachtung:

Hautdesinfektion nach DGHM/ prEN1500:

Prof. Dr. Borneff, Mainz, 1994

Prof. Dr. Schubert, Frankfurt, 1995

Prof. Dr. Sonntag, Heidelberg, 1985 inkl. Tb

Prof. Dr. Werner, Bischofshofen, 2004, 2005

Hygiene Nord GmbH, Greifswald, 2006, 2009, 2010, 2011

Wirksamkeit gegen HBV(HIV)-Adeno-/Rota-/BVDV(HCV)-/Vaccinia-/Noroviren:

Dr. Steinmann, Bremen, 1997/1998/2001/2001/2002/2004

HygGen, Schwerin, 2010

Gutachten MRSA,:

SGS, Hamburg, 1998

Anwendung: Konz./Einwirkzeit:

Wirksamkeiten	15 sec.	30 sec.	1 min./ 60sec.	2 min./ 120sec.	5 min./ 300sec.
Hygienische Händedesinfektion: Bakterizide und fungizide Wirkung nach EN 1500. Anwendungsempfehlung der VAH: mind. 3 ml		+			
Chirurgische Händedesinfektion n. EN 12791: mind. 2 x 5 ml / 5 Minuten. Hände während der gesamten Applikation feucht halten.					+
Tuberkulozid (inkl. M.-terrae) Anwendung: 2 x 3 ml			+		
MRSA		+			
Begrenzt viruzid gemäß RKI/DVV BVDV/Vaccinia (inkl. HBV, HCV, HIV)		+			
Viruswirksamkeiten:					
Adeno				+	
Noro		+			
Rota		+			

Bezeichnung des Arzneimittels:

OP-SEPT Hände-Antisepticum
70 ml 2-Propanol und 0,1 ml Butan-1,3-diol je 100 ml Lösung zur Anwendung auf der Haut

Zusammensetzung:

100 ml Lösung zur Anwendung auf der Haut enthalten:

Wirkstoffe: 2-Propanol 70 ml,
Butan-1,3-diol 0,1 ml.

Sonstige Bestandteile:

Gereinigtes Wasser, Lanolin-poly(oxyethylen), Parfümöl

Chem.-physikalische Daten:

Aussehen: klare, wasserhelle Flüssigkeit
Dichte 20° C: ca. 0,876g/cm³
pH-Wert: ca. 7,5 bei 20° C
Viskosität: ca. 2mPa.s bei 20° C
Flammpunkt: 21,5° C

Haltbarkeit nach Anbruch: 12 Monate

Hinweis:

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z. B. in Hinsicht auf Materialverträglichkeit, sind nur gesondert möglich. Unsere Empfehlungen befreien unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Präparate auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke und Verfahren. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen.

Hinweise zur Beachtung beim Umgang:

OpSept ist alkoholhaltig, entzündlich.

Flammpunkt gemäß DIN 51755: 21,5 °C. Nicht in Flammen sprühen.

Vor der Benutzung elektrischer Geräte etc. gut trocknen lassen.

Reizt die Augen, bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Nicht im Bereich der Schleimhäute anwenden.

Gegenanzeigen:

OP-SEPT darf nicht bei Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe angewendet werden.

Nicht auf der Schleimhaut oder im Augenbereich anwenden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt.

Nebenwirkungen:

Hautirritationen wie Rötung und leichtes Brennen, sowie kontaktallergische Reaktionen sind möglich.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Anwendungsfehler und Überdosierung:

Fälle von Überdosierung sind nicht bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

OP-SEPT Hände-Antisepticum enthält Lanolin und Duftstoffe, die allergische Reaktionen auslösen können

Zul.-Nr.: 34987.00.00

Stoff oder Indikationsgruppe, Wirkungsweise:

Gebrauchsfertiges, **alkoholisches Hautantiseptikum**.

Bakterizid (inkl. Mycobacterium tuberculosis) und fungizid.

Begrenzt viruzid gemäß RKI Empfehlung Bundesgesundheitsblatt 01-2004.

Die Wirkstoffe 2-Propanol und Butan-1,3-diol wirken gegen Bakterien (inkl. Mykobakterien), Pilze und viele Viren. Die Wirksamkeit von **OP-SEPT** Hände-Antisepticum gegen Viren schließt behüllte Viren (Klassifizierung: „begrenzt viruzid“)* ein.

* Geprüft gegen Testviren BVDV (Surrogatvirus für Hepatitis-C-Virus) und Vakziniavirus. Die Ergebnisse lassen nach aktuellem Kenntnisstand den Rückschluss auf die Wirksamkeit gegen andere behüllte Viren zu, z.B. Hepatitis-B-Virus, HI-Virus.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Laboratorium Dr. Deppe GmbH
Hooghe Weg 35
D-47906 Kempen